

10./11. FEBRUAR 2023/ TAGUNGSZENTRUM SCHLOSS HERRENHAUSEN FORSCHUNGS – UND HOCHSCHULPOLITISCHES WERKSTATTGESPRÄCH

WELTOFFEN VOR ORT - WELCHE ROLLE SPIELEN HOCHSCHULEN AN IHREM STANDORT?

PROGRAMM

Im bundesweiten Wettbewerb um den attraktivsten Standort zum Leben und Arbeiten sind Hochschulen zentrale Faktoren. Sie sind wichtige Akteure der regionalen Wirtschaft und gehören oft zu den größten Arbeitgebern der Region. Sie sind Know-how-Träger und Wegbereiter für Innovation, Wissens- und Technologietransfer. Sie sind Motoren des gesellschaftlichen Wandels und Garanten für zivilgesellschaftlichen Zusammenhalt. In Zeiten von Fake News und sinkendem Vertrauen in die Eliten des Landes sind sie zudem Schauplatz aktueller Debatten auf der Basis neuester wissenschaftlicher Erkenntnisse geworden. Mit dieser Rolle sind große Erwartungen an die Hochschulen mit Blick auf ihre Positionierung am Standort, Kooperationen und Partnerschaften verbunden.

Wie werden Hochschulen dieser Rolle gerecht? Welche Herausforderungen gilt es zu meistern und welche Unterstützung brauchen die Hochschulleitungen?

FREITAG, 10. FEBRUAR

14.00 UHR

BEGRÜSSUNG

Dr. Georg Schütte

Generalsekretär, VolkswagenStiftung

KEYNOTES

HOCHSCHULEN ALS WICHTIGE STANDORTFAKTOREN FÜR POLITIK UND WIRTSCHAFT

*Change Agents für gesellschaftliche Transformation -
Hochschulen als Partner für kommunale Innovationsprozesse*

Theresa Bauer

Ehem. Ministerin für Wissenschaft, Forschung, Kunst, BaWü

*Von Ko-Innovationsprozessen bis zur digitalen Kollaboration mit
Hochschulen -*

Knowledge-Spillover aus unternehmerischer Sicht

Dr. Eberhard Niggemann (angefragt)

Leiter, Weidmüller Akademie des Detmolder Verbindungstechnik
Unternehmens Weidmüller Interface GmbH & Co. KG.

Moderation: **Dr. Georg Schütte**, VolkswagenStiftung

15.00 UHR

KAFFEEPAUSE UND WECHSEL ZU DEN WORKSHOPRÄUMEN

15.30 UHR

ZWEI PARALLELE WORKSHOPS

Workshop 1: Interaktion von kommunalen und Hochschuleinrichtungen

Chair: **Prof. Dr. Susanne Menzel-Riedl**
Präsidentin, Universität Osnabrück

Impulse: *Hochschulen als Standortfaktor der Reurbanisierung am Beispiel der Stadt Osnabrück*

Kim Stuckenberg
Referat Nachhaltige Stadtentwicklung, Stadt Osnabrück

Hochschulen als Standortfaktor und Magnet im demographischen Wandel

Prof. Dr. Eva Obergfell
Rektorin, Universität Leipzig

Workshop 2: Interaktion von Unternehmen und Hochschuleinrichtungen vor Ort

Chair: **Prof. Dr. Simone Fulda**
Präsidentin, Universität zu Kiel

Impulse: *Regionalökonomische Effekte der Kooperation von Wissenschaft und Wirtschaft*

Dr. Britta Leusing
Stellv. Leiterin, Geschäftsstelle KI Campus,
Stifterverband

Welche Anforderungen formulieren die Unternehmen an wissenschaftliche Einrichtungen

Prof. Dr. Wolfram Ressel
Rektor, Universität Stuttgart

17.00 UHR

PAUSE

17.30 UHR

PODIUMSGESPRÄCH

Vom attraktiven Arbeitgeber bis zum zentralen Zugpferd für Transformation –

Wie Hochschulen in die Stadtgesellschaft wirken

Belit Onay

Oberbürgermeister, Landeshauptstadt Hannover

Maike Bielfeldt

Hauptgeschäftsführerin, IHK Hannover

Prof. Dr. Volker Epping

Präsident, Leibniz Universität Hannover

Prof. Dr. Josef von Helden

Präsident, Hochschule Hannover

Prof. Dr. Hauke Heekeren

Präsident, Universität Hamburg

Moderation: **Dr. Jan-Martin Wiarda**

18.30 UHR

ENDE

19.30 UHR ABENDESSEN IM HOTEL LUISENHOF

SAMSTAG, 11. FEBRUAR

09.00 UHR RE-REGIONALISIERUNG VON WISSENSCHAFT UND TRANSFER
IN ZEITEN DER POST-GLOBALISIERUNG

IMPULSE (jeweils 15 min)

*Vertragsgestaltung – Finanzierungsmodelle – Subventionsrecht
Wie lassen sich Kooperationsmodelle vor Ort praktisch gestalten?*

Prof. Dr.-Ing. Peter Haring Bolívar (angefragt)

Mitglied der HRK Kommission für Transfer, Hochschulrat Siegen

*Lokale Wertschöpfungsketten – regionale Wissensräume
Wie sich Hochschulen ggf. neu organisieren müssen*

Carsten Schröder

Vizepräsident für Kooperation, Innovation und Marketing, FH Münster

Moderation: **Dr. Henrike Hartmann**, VolkswagenStiftung

10.00 UHR KAFFEEDAUSE

10.30 UHR DIE HOCHSCHULE ALS ARENA FÜR DEMOKRATISCHE
ZIVILGESESELLSCHAFTLICHE DEBATTEN

IMPULSE (jeweils 10 min)

Positionierung in der Stadtgesellschaft

Prof. Dr. Walter Rosenthal

Präsident, Universität Jena

Keine Angst vor Cancel Culture?

Wie umgehen mit schwierigen Debatten

Prof. Dr. Julia von Blumenthal

Präsidentin, Humboldt Universität zu Berlin

Die Universität im Dialog mit der Gesellschaft

Prof. Dr. Tanja Brühl

Präsidentin, Universität Darmstadt

Moderation: **Dr. Antje Tepperwien**, VolkswagenStiftung

12.00 UHR KAFFEEDAUSE

12.30 UHR RECRUITING – ANREIZSYSTEME –
ENTWICKLUNGSPERSPEKTIVEN
DIE HOCHSCHULE ALS ATTRAKTIVEN ARBEITGEBER
GESTALTEN

IMPULSE (jeweils 10 min)

Recruiting für Hochschulen

Dr. Norbert Sack

Leadership Advisors for Academia

Hochschulmarketing und Employer-Branding

Jacob Osman

Chief Strategy Officer, Agentur Junges Herz

*Karriereentwicklung an Hochschulen am Beispiel der Universität
Göttingen*

Dr. Valérie Schüller, LL.M.

Vizepräsidentin für Finanzen und Personal, Universität Göttingen

anschließend Abschlussdiskussion

Moderation: **Dr. Henrike Hartmann**, VolkswagenStiftung

13.30 UHR

MITTAGESSEN UND ENDE DER VERANSTALTUNG